



Sozialwoche in Bröbberow

August 2023

Nach den Sommerferien starteten wir den Schulalltag mit einer Sozialwoche zum Thema *Miteinander*. Ziel war es, Momente zu schaffen in denen sich die Kinder unserer Schule begegnen können, um sich näher kennenzulernen und das Zusammengehörigkeitsgefühl zu stärken. Was die einzelnen Klassen miteinander erlebten erfahren Sie, liebe Eltern, im Folgenden:

Die Klasse Kometen treffen auf die Mutigen Mondenkinder

Nachdem uns Klasse 2 nach der Einschulung wieder mit einem Lied erfreute, trafen wir uns am Donnerstag auch mal zum Reden. Mit 23 Kindern in beiden Jahrgängen bildeten wir eine lange Schlange an Zweitklässlern, zu denen sich schnell die Erstis sortierten und wir los stapften. Bis zum ersten Stopp an der Bekebrücke sollten sich die Pärchen viel voneinander erzählen. Und das taten sie ausgiebig. So eine große Freude, einige Gespräche mitzuhören! Von der Brücke aus lasen wir beide Ortsschilder (bzw. entdeckten bekannte Buchstaben), klärten wer wo wohnte und sahen dem Fluss ein wenig zu. Dann ging es schnurstraks zur Buchhaltestelle. Schön, dass gerade heute unsere Ayleen aus Kl. 2 ein paar Bücher zum Tauschen hatte (ein kleiner Kurzausflugstipp auch für Sie, denn die Kinder fanden dort bei Schmökern kaum ein Ende). Doch plötzlich hatte Oskar aus Kl. 1 eine Idee: Wollen wir zum Spielplatz?, lautete seine Frage. Ein ohrenbetäubendes Jaaaaa ertönte und wir zogen weiter. Nach (natürlich wieder) viel zu wenig Zeit, ging es zum Mittag. Beim Tschüßsagen hörten wir, dass sich viele Spazierpärchen für den

Nachmittag auf dem Hof verabredeten. Ein rundum gelungenes MITEINANDER.





<u>Die Klasse Kometen und die Hoppelnden Hasen erkunden gemeinsam Stationen</u>

Am Freitag trafen sich die erste und die dritte Klasse zu gemeinsamen Spielen **mit-** und *nicht* gegeneinander. Diesmal sollten 3 Zufallsgruppen an 3 Stationen gemeinsam aktiv werden. Immer 10 Minuten hatten die Kinder Zeit, ein Bauwerk zu erschaffen, die Bank trotz vieler Bewegungsübungen nicht zu verlassen oder den Ball auf dem Schwungtuch zu halten. Ein buntes und fröhliches Treiben, bei dem sich mächtig viel erzählt, Namen gelernt und zusammen viele Siege gefeiert wurde/n.





Die Klasse Kometen treffen auf die Einzigartigen Erdbeeren

Kaum hat das Schuljahr 2023/2024 begonnen, trafen sich direkt die Kleinsten und die Größten der Grundschule, um sich kennenzulernen. Nach einem ersten Beschnuppern sollten die Kinder in einer Murmelrunde gegenseitig 3 neue Dinge über ihren Partner erfahren und diese der Gruppe vorstellen. Schnell hatten alle Erdbeeren und Kometen einen Draht zueinander gefunden und unterhielten sich fröhlich. Als nächstes überlegten sich die Kids ein Begrüßungs-Ritual. Alle klatschten, hopsten und drehten sich munter im Kreis, sodass sehr individuelle Begrüßungen entstanden.









Als wir uns am Mittwoch dann zum zweiten Mal trafen, waren alle Partner sichtlich vertraut und das Eis zwischen Groß und Klein gebrochen. Wieder begrüßten wir uns ausgelassen, bevor es dann künstlerisch wurde. Jeder Erstklässler zeichnete seinen Paten und umgekehrt. Die wunderbaren Portraits werden bald unseren gemeinsamen Flur zieren. Zum Abschluss unseres Treffens überreichten die Erdbeeren den Kometen ihre selbstgebastelten galaktischen Windmühlen als Geschenk. Wir freuen uns alle auf unser nächstes Treffen, was noch in dieser Woche stattfinden und sein Ergebnis künftig im Portfolio-Heft zu bestaunen sein wird.



Die Mutigen Mondenkinder und die Hoppelnden Hasen erkunden die Natur

Am vergangenen Freitag trafen sich die die Mutigen Mondenkinder und die Hoppelnden Hasen erstmals zu einer gemeinsamen Unternehmung. Nachdem wir uns nach der großen Pause auf dem Schulhof versammelt hatten, fanden sich die Kinder aus Klasse 2 und 3 paarweise zusammen. Ziel war es, eine Naturrallye zu machen. Jedes Kind erhielt ein Blatt auf dem sich Kreise in verschiedenen Farben befanden. Nun galt es Pflanzen und Tiere in den passenden Farben zu finden und die Namen dieser in die Kreise zu schreiben oder zu malen. Eifrig beobachteten die Jungen und Mädchen die Umgebung und hielten die unterschiedlichsten Ergebnisse fest. Wir sahen Käfer, Gänse, Hühner und Enten. Die Schwalben flogen ganz dicht über die Wiese, um Insekten zu fangen und am Wegesrand wuchsen die unterschiedlichsten Pflanzen: Blau blühende Wegwarten, rosafarbene Scharfgarbe, schwarze Holunderbeeren oder rote Hagebutten. Zum Abschluss versammelten wir uns auf dem Volleyballfeld und stellten uns die Ergebnisse gegenseitig vor. Die Zeit verging wie im Flug. Was für ein schöner Wochenabschluss und ein schöner Start ins Wochenende!









Die Mutigen Mondenkinder und die Einzigartigen Erdbeeren haben ein Date

Die einzigartigen Erdbeeren und die mutigen Mondenkinder trafen sich am Mittwoch zum Speeddating im Mehrzweckraum. Zu selbst ausgedachten Fragen der Viertklässler wurde munter geredet. Nach jeder Frage rückten die Gesprächspartner weiter und eine neue Runde begann. Anschließend wurden Pläne geschmiedet. Die Kinder erhielten den Auftrag, mit ihrem letzten Partner eine gemeinsame Aktion zu überlegen, die sie bis Weihnachten machen wollen. Diese wurde festgehalten – in Wort und Bild – und später der Gruppe vorgestellt. Ein gemeinsames Frühstücken und Erkunden des Spielplatzes rundeten das Treffen wunderbar ab. Wie schön, dass wir uns begegnet sind!







Die Hoppelnden Hasen und die Einzigartigen Erdbeeren werden ein Team

Etwas schüchtern trafen die Klassen 3 und 4 erstmals in dieser Konstellation im Mehrzweckraum aufeinander. Nachdem die Kinder erfuhren, dass wir in der kommenden Stunde im Team spielen wollen, war die Begeisterung groß. Wir starteten mit dem Spiel "Feuer- Wasser- Sturm". Die Kinder fassten sich immer zu zweit an den Händen und mussten dann die Kommandos ausführen – gar nicht so einfach! Im nächsten Spiel wurden zwei Teams gebildet. Zunächst musste jedes Team versuchen, so viele Kinder wie möglich auf eine Turnmatte zu platzieren ohne den Boden zu berühren. Im nächsten Durchgang kam eine weitere Matte hinzu. Das Team stand nun gemeinsam auf einer Matte und musste versuchen beide Matten ans andere Ende der Mehrzweckhalle zu bewegen. Da war was los! Es war faszinierend zu beobachten, wie toll die Kinder in der Lage waren sich abzusprechen und gemeinsam an einer Lösung zu arbeiten. Abschließend bildeten wir einen großen Kreis. Wir fassten uns an den Händen und durften diese auch nicht loslassen. Nun kamen Reifen in unterschiedlichen Größen ins Spiel, die von Kind zu Kind weiter bewegt wurden. Die Zeit verging viel zu schnell und die Hoppelnden Hasen hoffen auf eine schnelle Wiederholung.







Klasse 5 und Klasse 6



..... fragten WIR uns in der Orientierungsstufe, nachdem es schließlich ALLE mindesten 4 Jahre gehabt hatten. Doch so einfach war dies nicht zu beantworten. Als wir einzelne Antworten gehört hatten, war klar: ZUSAMMEN sind wir stärker. Also bildeten wir ZufallsGruppen und suchten erneut nach einer Antwort. Die Lösungen stellten wir UNS nun in Form des DOPPELKREISES vor, doch auch da kamen wir noch nicht auf die Lösung. Wir forschen in diesem Jahr weiter an der Antwort und hatten einen "ethischen" Start in so vielen verschiedenen MITEINANDERn;-)





Im Englischunterricht......

Während der Sozialwoche lernten wir uns im neuen Klassenverband ein bisschen besser kennen, aber bitte auf Englisch;-)! Der Einstieg gelang durch *Icebreaker Activities*, gefolgt von *discussion of hobbies* und abschließend gingen wir in die *language practice*. Es hat Spaß gemacht, mit den neuen Klassenkameraden zu sprechen und mehr über ihre Hobbys zu erfahren.





Die Klasse 5/6 wurde am Morgen spielerisch und sportlich auf den Sozialtag eingestimmt. Den langen Weg zum Sportplatz nach Groß Grenz nutzen wir für das Spiel "Eine Minute aus deinem Leben". Auch wenn wir uns nicht an die eine Minute hielten tauschten sich die Jugendlichen zu immer neuen Themen und Fragen aus. Für jede neue Frage wechselte auch der Gesprächspartner und so gab es Unterhaltungen zu "Was war dein schönstes Erlebnis in den Ferien?", "Wenn du leben könntest, wo du willst, wo wäre das und warum?" oder "Welche Sportart magst du am liebsten?". Da der neue Klassenverband erst zusammenwachsen muss, stärkten anschließende Spiele im Kreis die Aufmerksamkeit füreinander und die Reaktionsfähigkeit. So kreierten wir ein "Netzwerk" mit verschiedenen Sportarten oder unsere Zielgenauigkeit bei "Ha-Hi-Ho". War das ein Spaß! Abschließende Sportspiele mit Fuß-und Volleyball (ohne Gewinner oder Verlierer – sondern einfach nur so) brachten die Gemeinschaft noch näher zusammen. Herrlich! Deshalb – ab jetzt mindestens einmal im Monat.



Eine wunderbare Woche, denn wir haben viel MITEINANDER erlebt!



